

Erneut eine halbtägige Exkursion nach Gernheim am Freitag, 22. August 2014:

Glaskunst aus Murano in höchster Perfektion

Besuch der Ausstellung „L'arte del vetro“ + Vortrag

Nachdem die **halbtägige Exkursion** nach Gernheim zum Besuch der Ausstellung moderner finnischer Glaskunst im Frühjahr dieses Jahres in Fahrgemeinschaften so hervorragend gelungen ist, startet Forum Glas am **Freitag, den 22. August**, erneut zu einem sehr reizvollen Ausstellungsbesuch nach Gernheim.

Murano – in der Geschichte der Glaskunst hat der Name dieser italienischen Insel einen ganz besonderen Klang. Kunstvolle Formgebung und handwerklich perfekte Dekore kennzeichnen die Gläser der venezianischen Insel Murano. Derzeit sind 65 Objekte in der hochattraktiven **Ausstellung "L'arte del vetro - Glas des 19. Jahrhunderts aus Murano"** in der Museumsglashütte Gernheim zu sehen. Als gern gesehene Gäste aus Bad Münster wird die Museumsleiterin Dr. Katrin Holthaus selbst durch die Ausstellung führen.

Über viele Jahrhunderte waren die muraneser Glashütten berühmt für ihre exquisiten Zier- und Gebrauchsgläser, die weltweit vertrieben wurden. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts drohte die Tradition der Muraneser Glasproduktion aufgrund politischer Umwälzungen abubrechen. Um 1860 jedoch setzte ein neuer Aufschwung ein: Die Glasmacher schufen Formen, die sich an den historischen Vorbildern orientierten, und übertrafen die alten Gläser bald an technischer Raffinesse. Sie erdachten nicht nur neue Techniken, sondern erfanden außerdem ungewöhnliche Glassätze, die den Wandungen der Gefäße prächtige Farbspiele oder ungewöhnliche Materialeffekte verliehen.

. Parallel zur Glaskunst gibt die **Fotoausstellung "Glashütten auf Murano"** Einblicke in eine verborgene Welt. Sie zeigt die Ergebnisse einer Spurensuche in drei Glashütten in Murano aus dem Jahr 2011: einen stillgelegten Betrieb, einen, der den Betreiber wechselte, sowie eine Glashütte, die ihre vergangene Größe zugunsten einer modernen Produktion umformte. Die Ausstellung gibt Einblicke in einige der einst weltberühmten Glashütten vor Venedig.

Zum Abschluss unserer Exkursion stellt der bekannteste deutsche **Glaskunst-Experte Dr. Helmut Ricke**, lange Jahre Leiter des Glasmuseum Hentrich, Düsseldorf, um 18.30 Uhr, den Gründer dieser Hütte, Paolo Venini, und die künstlerische Produktion der Hütte vor. Sein **Vortrag** lautet: „**Muranos zweite Wiedergeburt - Die Manufaktur Venini**“ Sie ist auch heute noch eine der berühmtesten Hütten.

Der Vortrag knüpft an das Thema der Ausstellung ‚L'arte del vetro‘ an. Ähnlich wie im frühen 19. Jahrhundert überwand Murano auch zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine tiefgreifende Krise. Antonio Salviati trug seit 1859 maßgeblich dazu bei, das venezianische Glas wieder weltbekannt zu machen. In der Folge wurde Paolo Venini für Murano gewissermaßen zum Salviati des 20. Jahrhunderts: In den 1920er und 30er Jahren,

verstärkt dann in den 50er und 60ern prägten die Gläser der 1921 gegründeten Manufaktur Venini das Erscheinungsbild der wieder höchst progressiven venezianischen Glaskunst.

Abfahrt zu diesem **Ausstellungsbesuch** ist am Freitag, **22. August 2014 um 14.30 Uhr** in **Fahrgemeinschaften**. **Treffpunkt** ist wie üblich der **Parkplatz an der Wermuthstraße um 14.20 Uhr**. Dort erfolgt die Aufteilung auf die Fahrzeuge. Fahrzeit beträgt ca. 60 Minuten (70 km). Bei vier Personen pro Fahrzeug erhält der Fahrer pro Person 10,- €. Der Eintritt beträgt 3,- €, ab 16 Personen 2,50 €. Die kostenlose Führung in Gernheim beginnt um 16.00 Uhr. Rückkehr am Abend nach dem Vortrag. Anmeldung ab sofort unter T. 0 50 42 – 92 94 16 mit Angabe Fahrer oder Mitfahrer.

Herzliche Einladung an alle Interessierten und freundliche Grüße

Hermann Wessling



Karaffe, Murano, Antonio Salviati, 1885-1890, Foto M. Holtappels



Vasen, Manufaktur Venini, Mitte des 20. Jahrhunderts, Foto: LWL